buchtipp

Ziegen wie wir – Porträt eines Haustieres

Von Ruth Maria Wallner, Ziegenzüchterin und Zoologin

Dass sich Frau Wallner mit Ziegen bestens auskennt, kommt gleich am Anfang zum Ausdruck, wenn sie schreibt: «Wer über Tiere – hier also Ziegen - spricht, sagt immer auch etwas über sich aus, nämlich: So wie Menschen die Tiere in ihrer Lebenswelt sehen und mit ihnen umgehen, sagt mitunter sogar mehr aus über die Natur dieser Menschen als über die betrachteten Tiere selbst».... Die Autorin will somit die Ziege im Umfeld des Menschen, aber ebenso den Menschen im Umfeld der Ziege darstellen. Leicht lesbar beschreibt sie diverse Eigenschaften der Ziegen auf spannende Art sowie die Entwicklung von der Wild- zur Hausziege und tritt auf Ziegenspezifische Eigenheiten, wie z. B. die vielseitige Ausdruck-starke Körpersprache oder den sehr aussagekräftigen Blick der Ziege näher ein. In dem als «zivilisierte Geiss» betitelten Kapitel gibt sie einen Überblick über die Entwicklung der Ziege als erstes landwirtschaftliches Nutztier und ihre ursprüngliche Rolle für die Milchgewinnung. Heutzutage ist die Ziege in vielen Regionen der Welt zu einem industriell gehaltenen Leistungstier «verkommen». Im Zusammenhang mit der heute verbreiteten (Hoch-) Leistungszucht tritt sie eingehend auf die Frage der Leistungs-ausgerichteten Enthornung der Gitzi ein und richtet ihr Augenmerk auf die Tierschutz-relevanten Punkte Schmerz und Fehlen eines Körperorgans mit lebenswichtigen Funktionen für die Ziege.

Sie beschreibt ausführlich den Nutzen und das Interesse für die Erhaltung von älteren Ziegenrassen und tritt näher auf die Pfauenziegen und die Tauernschecken ein: Ihr Ehemann Johann Wallner züchtet seit 1967 Tauernschecken und sie selbst ist in Österreich Pionierin in der Pfauenziegenzucht. Dank Weitsichtigkeit und Respekt für die Erhaltung der genetischen Vielfalt sowie gezielter Zuchtarbeit nehmen diese beiden alten Rassen in Österreich stetig zu. Sie nimmt oft Bezug zur Schweiz und erwähnt sehr positiv die Etablierung der Tauernschecken in der Schweiz.

Frau Wallner schliesst mit einer Betrachtung, wie der Mensch die Ziege sieht und was für Gründe mitverantwortlich sind, Ziegen zu halten und / oder zu züchten. Die früher ausschliessliche Rolle der Ziege als Lieferant von Lebensmitteln ist heute lediglich eines von verschiedenen Kriterien. Nicht selten sind ökologisch und selbstversorgerisch geprägte Lebenshaltungen oder «lieber Ziegenkäse produzieren als eine Managerkrankheit entwickeln» Motive für den Einstieg in die Ziegenhaltung/-zucht.

Das Buch kann daher sowohl für ZiegenzüchterInnen wie auch für Leute, die sich für Ziegen interessieren oder einen Einstieg in die Ziegenzucht überlegen, sehr empfohlen werden. Es ist 2015 im Verlag Berger, Wiener Strasse 80, AT-3580 Horn erschienen und kann im Buchhandel bestellt werden (ISBN 978-3-85028-736-4).

Kurt Pfister, Bern





Selbstfangfressgitter für Melkstände und Futtertisch

für Ziegen und Schafe 1x6/1x8/1x12

- feuerverzinkt
- mit Gruppenauslösung
- mit Einzelfuttertrögen
- Ein / Ausgang (optional)
- automatische Futterbänder

Schulhausstrasse 45 |

rindlisbacherag.ch 4564 Obergerlafingen | Tel. 032 675 33 50

NEU

Runde Futterkrippe

Leichtes umplatzieren durch eine Person Auch ohne Dach



Abschrankungen mit und ohne Tür, aus Alu oder Stahl.

Geeignet für Schafe. Ziegen, Hirschzucht, Tierparks usw.



Metallbau, Obdorf, 6430 Schwyz Telefon 041 811 14 10, Fax 041 811 73 49 www.faessler-metallbau.ch

Direkt beim Hersteller und Schafhalter kaufen!

Fordern Sie unverbindlich unseren Prospekt an

9204 Andwil 071/385 45 84

9313 Muolen 071/410 17 90

seit 1972 Technik die Voranbringt



Förderbänder auch in Edelstahl erhältlich!



Durchmesser innen 160cm aussen 190cm nur 1495.- SFr bei Barzahlung und Abholung



Futterautomat Trogdurchme. 150cm Turmdurchme. 120cm nur 1390.- SFr



Klauenpflegestand

grosses Modell nur 2580.kleines Modell nur 2480.-

- -inkl. MwSt und Rädersatz inkl. Lieferung in CH
- bei Vorauskasse Bei Barzahlung und **Abholung 2% Rabatt**

Ebenfalls sind andere Modelle erhältlich z.B. Klauenstand überkopf drehend ab nur 1055.- SFr